

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2015/16 ausgegeben am 06. Juli 2016

22. Stück

Verleihungen

- 298. Verleihung des Titels „Ehrenmitglied der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien“ an Plácido Domingo.
- 299. Verleihung der Verdienstmedaille an Harald Ossberger.
- 300. Verleihung der Verdienstmedaille an Rudolf Pietsch.
- 301. Verleihung der Verdienstmedaille an Gertraud Berka-Schmid.

Kundmachungen

- 302. Rechnungsabschluss 2015.
- 303. Entsendung in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen.

Offene Stellen

- 304. Ausschreibung einer künstlerisch-pädagogischen Ausbildungsstelle (Lehre) für die Fächer Historische Satztechniken und Komposition/Musiktheorie (1. Studienabschnitt) am Institut für Komposition und Elektroakustik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 305. Ausschreibung einer künstlerisch-pädagogischen Ausbildungsstelle (Lehre) für Klavier am Institut für Tasteninstrumente (Podium/Konzert) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 306. Ausschreibung einer Gerätewartin / eines Gerätewarts am Institut für Komposition und Elektroakustik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Berufungskommissionen

- 307. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Violine (NF Rainer Küchl).
- 308. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Klavier (NF Roland Keller).
- 309. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Violoncello (NF Gottfried Kitzmüller).
- 310. Mitteilung gemäß § 98 Abs 3 UG betreffend Vorschlag für GutachterInnen im Berufungsverfahren für Violoncello (NF Gottfried Kitzmüller).

Stipendien, Programme, Preise

- 311. Forschungsstipendium 2016, Ausschreibung.

Verleihungen

298. Verleihung des Titels „Ehrenmitglied der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien“ an Plácido Domingo.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 25.6.2015 beschlossen, Herrn Plácido Domingo gemäß § 3 Satzungsteil Akademische Ehrungen den Titel eines Ehrenmitgliedes der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zu verleihen.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

299 Verleihung der Verdienstmedaille an Harald Ossberger.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 8.6.2016 beschlossen, Harald Ossberger gemäß § 6 Abs 2 Satzungsteil Akademische Ehrungen eine Verdienstmedaille in Gold für besonders herausragende Verdienste um die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zu verleihen.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

300. Verleihung der Verdienstmedaille an Rudolf Pietsch.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 8.6.2016 beschlossen, Rudolf Pietsch gemäß § 6 Abs 2 Satzungsteil Akademische Ehrungen eine Verdienstmedaille in Gold für besonders herausragende Verdienste um die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zu verleihen.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

301. Verleihung der Verdienstmedaille an Gertraud Berka-Schmid.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 8.6.2016 beschlossen, Gertraud Berka-Schmid gemäß § 6 Abs 2 Satzungsteil Akademische Ehrungen eine Verdienstmedaille in Gold für besonders herausragende Verdienste um die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zu verleihen.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

Kundmachungen

302. Rechnungsabschluss 2015.

Der Rechnungsabschluss 2015 wurde in der Sitzung des Universitätsrats am 24. Mai 2016 genehmigt. Der vollständige Text des Rechnungsabschlusses 2015 ist abrufbar unter: <http://www.mdw.ac.at/zfr/?PageId=4109>

Die Rektorin: U. Sych

303. Entsendung in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen.

Der Senat hat in seiner Sitzung am 24.6.2016 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 14.6.2016 wie folgt entsendet hat:

Mitglied: Ruth Maria Perfler

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

Offene Stellen**304. Ausschreibung einer künstlerisch-pädagogischen Ausbildungsstelle (Lehre) für die Fächer Historische Satztechniken und Komposition/Musiktheorie (1. Studienabschnitt) am Institut für Komposition und Elektroakustik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

Am Institut für Komposition und Elektroakustik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist ab 1. Oktober 2016

eine künstlerisch-pädagogische Ausbildungsstelle (Lehre) für die Fächer Historische Satztechniken und Komposition/Musiktheorie (1. Studienabschnitt)

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: teilbeschäftigt mit 8 Wochenstunden Lehre

Vertrag: Das Arbeitsverhältnis gem. AngG ist zunächst auf 1 Jahr befristet mit der Möglichkeit der Verlängerung um 3 Jahre.

Mindestgehalt: € 1.129,45,- brutto pro Monat

Eine der wesentlichen Aufgaben der Universität ist die Förderung des künstlerischen und wissenschaftlichen Nachwuchses. Ziel dieser Ausbildungsstelle ist es, künstlerisch bereits hervorragend qualifizierten Personen die Möglichkeit zu bieten, sich pädagogisch zu bilden und weiterzuentwickeln und sich ein fundiertes fachliches Wissen über den gesamten Fachbereich anzueignen.

Anforderungsprofil:

Die Ausschreibung wendet sich an BewerberInnen, die ein Kompositionsstudium abgeschlossen haben und über Erfahrung als ausübende Künstlerin oder ausübender Künstler verfügen bzw. eine einschlägige kompositorische Tätigkeit nachweisen können. Die Bereitschaft, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen, wird vorausgesetzt.

Aufgaben:

Mitwirkung in der Lehre und Betreuung von Studierenden in den Unterrichtsfächern Historische Satztechniken und Komposition/Musiktheorie (1. Studienabschnitt) unter Anleitung der jeweiligen LehrveranstaltungsleiterInnen sowie Mitwirkung an Evaluierungsmaßnahmen.

Ende der Bewerbungsfrist: 16. August 2016 (Datum des Poststempels)

InteressentInnen mit entsprechenden Qualifikationen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe der **Kennzahl 1871/16** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die BewerberInnen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten haben, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

305. Ausschreibung einer künstlerisch-pädagogischen Ausbildungsstelle (Lehre) für Klavier am Institut für Tasteninstrumente (Podium/Konzert) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Tasteninstrumente (Podium/Konzert) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist ab 1. Oktober 2016

**eine künstlerisch-pädagogische Ausbildungsstelle (Lehre)
für Klavier**

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: teilbeschäftigt mit 5 Wochenstunden Lehre

Vertrag: Das Arbeitsverhältnis gem. AngG ist zunächst auf 1 Jahr befristet mit der Möglichkeit der Verlängerung um 3 Jahre.

Mindestgehalt: € 705,91,- brutto pro Monat (x 14)

Eine der wesentlichen Aufgaben der Universität ist die Förderung des künstlerischen und wissenschaftlichen Nachwuchses. Ziel dieser Ausbildungsstelle ist es, künstlerisch bereits hervorragend qualifizierten Personen die Möglichkeit zu bieten, sich pädagogisch zu bilden und weiterzuentwickeln und sich ein fundiertes fachliches Wissen über den gesamten Fachbereich anzueignen.

Anforderungsprofil:

Die Ausschreibung wendet sich an BewerberInnen, die das Instrumentalstudium Klavier an der mdw oder einer anderen gleichrangigen Bildungseinrichtung abgeschlossen haben und eine deutliche Profilierung in der künstlerischen Karriere sowie Erfolge in Wettbewerben vorweisen können. Die Bereitschaft regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen, wird vorausgesetzt.

Aufgaben:

Mitwirkung in der Lehre und Betreuung von Studierenden im zentralen künstlerischen Fach „Klavier“ im Rahmen des Instrumentalstudiums unter Anleitung der jeweiligen LehrveranstaltungsleiterInnen sowie Mitwirkung an Evaluierungsmaßnahmen.

Ende der Bewerbungsfrist: 31. August 2016 (Datum des Poststempels)

InteressentInnen mit entsprechenden Qualifikationen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe der **Kennzahl 1996/16** an die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die BewerberInnen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten haben, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

306. Ausschreibung einer Gerätewartin / eines Gerätewarts am Institut für Komposition und Elektroakustik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Komposition und Elektroakustik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist ab Oktober 2016 die Stelle

einer Gerätewartin / eines Gerätewarts

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden

Vertrag: befristet auf 5 Jahre, mit der Aussicht auf eine eventuelle spätere Anstellung in einem Beschäftigungsausmaß von 100 %.

Mindestgehalt: € 960,70 Brutto gem. Kollektivvertrag (Verwendungsgruppe IIIa, Grundstufe). Bei anrechenbaren Vorerfahrungen ist ein Einstiegsgehalt von max. € 1.080,-- (Regelstufe 1) möglich.

Aufnahmebedingungen:

Elektrotechnische Ausbildung (Lehrabschluss) oder vergleichbare Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen betreffend Audio- / Video-Geräte, EDV-Kenntnisse, Grundkenntnisse in Englisch

Gewünschte Qualifikationen:

- Kenntnisse in Programmierung in PHP und HTML,
- einschlägige Erfahrungen im Bereich Ton- und Videoaufzeichnung,
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, sowie Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft.

Aufgaben:

- Betrieb (und Ausbau) des institutseigenen Geräteverleihs sowie des Online-Buchungssystems,
- Ausgabe und Rücknahme der Geräte an Studierende und Lehrende unter Beachtung der diesbezüglich geltenden institutsinternen Vorschriften,
- Betreuung der Homepage des Instituts.

In Zusammenarbeit mit der Leitung der technischen Infrastruktur des Instituts 1:

- EDV-Erfassung und Inventarisierung der Geräte,
- Mitwirkung bei Inventuren für den Verleih und in den Studios,
- fachgerechte Lagerung, Instandhaltung und Wartung der Geräte.

Ende der Bewerbungsfrist: 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **Kennzahl 2093/16** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Die mdw strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

Berufungskommissionen

307. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Violine (NF Rainer Küchl).

Der Senat hat in seiner Sitzung am 24.6.2016 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 14.6.2016 wie folgt entsendet hat:

Mitglieder: Veronica Magdalena Böhm
Dawid Maciej Adach

Ersatzmitglied: Laura Anna Strobl

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

308. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Klavier (NF Roland Keller).

Der Senat hat in seiner Sitzung am 24.6.2016 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 14.6.2016 wie folgt entsendet hat:

Mitglieder: Tobias Kaltenbrunner
Konstantsa Dyulgerova

Ersatz: Maximilian Weninger
Adriana Paler Nicolescu

Gemäß § 98 Abs 3 UG wurden in der Senatssitzung vom 24.6.2016 folgende GutachterInnen bestellt:

GutachterInnen:

Intern: Johannes Marian
Leonore Aumaier

Extern: Margarita Höhenrieder

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

309. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Violoncello (NF Gottfried Kitzmüller).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 24.6.2016 beschlossen, dass sich das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Violoncello wie folgt zusammensetzt:

5 OberbauvertreterInnen, 2 MittelbauvertreterInnen, 2 StudierendenvertreterInnen

UniversitätsprofessorInnen: Ulrike Danhofer
Thomas Fheodoroff
Georg Hamann
Kerstin Feltz
Lilia Schulz-Bayrova

Ersatz: Roswitha Randacher
Jacqueline Roscheck-Morard

Akademischer Mittelbau: Wolfgang Aichinger
Elisabeth Meissl-Pfefferkorn

Ersatz: Ilse Wincor

entsendete StudierendenvertreterInnen: N.N.
Die Entsendung der Studierenden wird nachgereicht.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

310. Mitteilung gemäß § 98 Abs 3 UG betreffend Vorschlag für GutachterInnen im Berufungsverfahren für Violoncello (NF Gottfried Kitzmüller).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 24.6.2016 eine Berufungskommission für das Fach Violoncello beschlossen. Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des Fachbereiches können ihre Vorschläge betreffend die Bestellung von Gutachterinnen oder Gutachtern laut § 98 Abs 3 UG bis 20.7.2016 an das Büro des Senats, Anton-v.-Webern-Platz 1, 1030 Wien bzw. per e-mail an senat@mdw.ac.at richten.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

Stipendien, Programme, Preise**311. Forschungsstipendium 2016, Ausschreibung.**

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft stellte der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien für das Jahr 2015 sowie 2016 einen Betrag zur Vergabe als Beihilfe für Zwecke der Wissenschaft an Graduierte zur Verfügung. Damit der weibliche Nachwuchs gefördert werden kann, sind 40 % des zur Verfügung gestellten Betrages an die Vergabe an Frauen vorzusehen.

Daher werden Frauen besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Mit dem Forschungsstipendium ist ein wissenschaftliches Projekt durchzuführen, das bereits an einem Institut bearbeitet oder von der Kandidatin/dem Kandidaten selbst eingebracht wird. Dieses Projekt soll von der Kandidatin/dem Kandidaten nicht im Rahmen einer Dissertation durchgeführt werden.

Voraussetzungen:	Vorzulegen sind:
Graduierte aus Österreich, einem EU- oder EWR-Staat sowie der Schweiz	Reisepass oder Personalausweis Staatsbürgerschaftsnachweis Lebenslauf
Abgeschlossenes Diplom- bzw. Magister/Masterstudium	Nachweis des abgeschlossenen Studiums
Das Einkommen darf nicht über dem Höchststipendium nach dem Studienförderungsgesetz liegen (dzt. € 8.148,- pro Jahr bzw. € 679,- pro Monat)	Aufstellung des Einkommens / Bescheid der Studienbeihilfenbehörde
Der Bewerber/die Bewerberin sollte weder eine Planstelle des Bundes bekleiden noch Angestellte/r der jeweiligen Universität sein	
Teilnahme an einem Forschungsprojekt (Forschungskooperation) der mdw-Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	Projektbeschreibung Befürwortung des Projekts durch die Projektbetreuerin/den Projektbetreuer Aufstellung über den voraussichtlichen Kostenaufwand

Einreichfrist:

25. November 2016

Das vollständig ausgefüllte Ansuchen um Zuerkennung dieses Stipendiums ist gemeinsam mit oben angeführten Beilagen (in Kopie) **persönlich** fristgerecht in der Studien- und Prüfungsabteilung, 1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1 Zi B EG 03, bei Frau Maria Toth, Tel 711 55 DW 6919, abzugeben.

Auf die Zuerkennung des Stipendiums besteht kein Rechtsanspruch.

Die Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung: B. Gisler-Haase

Das nächste reguläre Mitteilungsblatt erscheint am 20. Juli 2016.

Redaktionsschluss: Freitag, 15 Juli 2016, 12:00 Uhr

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien;

Redaktion: DDr. Karl-Gerhard Straßl MAS

1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, Tel.: +43 1 711 55/DW 6101

E-Mail: mitteilungsblatt@mdw.ac.at